

# NÜRNBERGER

## Nachrichten

WOHIN IN DER REGION

Mittwoch, 5. März 2025



Schauspielerin Nur Sürer erhält beim Filmfestival Türkei Deutschland den Ehrenpreis.

Foto: Kerem Uzel

## Kino, das verbindet

**ERÖFFNUNG** Das „Filmfestival Türkei/Deutschland“ geht am Freitag in die 29. Runde.

**NÜRNBERG** – Das „Filmfestival Türkei/Deutschland“ ist deutschlandweit das bedeutendste Event für den interkulturellen Dialog zwischen deutschem und türkischem Kino. Am 7. März geht die Veranstaltung, die dem Publikum einen einzigartigen Einblick in das Filmschaffen beider Länder ermöglicht, in die nächste Runde.

Seinen Auftakt nimmt das Fest mit einer Eröffnungsgala in der Tafelhalle um 19 Uhr. Hildegard Pohl und Yogo Pausch untermalen musikalisch, die Schauspielerin Nur Sürer und der Dokumentarfilmer Osman Okkan erhalten den Ehrenpreis des Festivals für ihr künstlerisches Schaffen und

ihre Verdienste um die kulturelle und künstlerische Annäherung der Gesellschaften in Deutschland und der Türkei.

Im Anschluss läuft der Eröffnungsfilm „Mukadderat – Schicksal“ von Nadim Güç. In der Komödie spielt Nur Sürer eine Frau, die nach dem plötzlichen Tod ihres Ehemannes verkündet, sofort wieder heiraten zu wollen und damit auf großes Unverständnis stößt. Regisseur Nadim Güç ist bei der Vorführung anwesend. Weitere Eröffnungsgäste sind unter anderem Oberbürgermeister Markus König, Journalist Günter Wallraff und Regisseur Can Dündar.

In den darauffolgenden Tagen sind zahlreiche weitere Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme in Tafelhalle, Filmhaus, KommKino und CineCittà zu sehen, wovon einige im Rahmen zweier Wettbewerbe laufen. Die dazugehörigen Preise in mehreren Kategorien werden am 14. und 15. März im Künstlerhaus vergeben.

Begleitend dazu bietet das Film-event Gesprächsrunden im Festsaal sowie Konzerte und DJ-Performances in der Lounge im 1. Obergeschoss des KunstKulturQuartiers.

Alle Infos zu dem am 16. März endenden Festival gibt's online auf [www.fftd.net](http://www.fftd.net).